



PRESSEINFORMATION

Osnabrück, 29. Juli 2020

Belegschaft der deutschen Felix Schoeller Group spendet 36.000 € für Flutopfer.

Die rund 2 000 Mitarbeitenden der deutschen Felix Schoeller Group haben beschlossen, den Opfern der Flutkatastrophe Geld zu spenden. Doch sammeln mussten sie dafür nicht: Der Betriebsrat hatte die Idee, den nicht aufgebrauchten Pauschalbetrag für Abteilungsfeiern aus dem Jahr 2020 den Betroffenen in den Krisengebieten zur Verfügung zu stellen. Damit leistet jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter einen Beitrag, der sich auf stolze 26.000 € summiert. Die Unternehmensleitung war so angetan von der Idee, dass sie den Betrag um weitere 10.000 € erhöhte. Die Summe wird an die Stadtwerke Düren gespendet, die im Rahmen ihrer Spendenaktion die Einnahmen an die örtlichen Hilfsorganisationen weiterleitet. Der Bezug zur Stadt Düren, die stark von den Folgen des Hochwassers betroffen ist, liegt darin begründet, dass der Unternehmensgründer der Felix Schoeller Group aus Düren stammt. Es wurde festgelegt, dass die Spende für den Wiederaufbau von Bildungseinrichtungen oder Kindertagesstätten verwendet wird.

Das Familienunternehmen aus Osnabrück und seine Mitarbeitenden haben sich in der 125-jährigen Firmengeschichte immer schon in Krisenfällen für Betroffene engagiert. Die letzte große Solidaritätswelle wurde 2002 zu den Folgen der Hochwasserflut initiiert, von der auch zwei eigene Werke und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Penig und Weißenborn betroffen waren.

Die Felix Schoeller Group mit Sitz in Osnabrück ist ein weltweit tätiges Familienunternehmen, das 1895 gegründet wurde und Spezialpapiere herstellt. Mit mehr als 3.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnten im Geschäftsjahr 2019 rund 450.000 Tonnen Spezialpapiere produziert und vermarktet werden. Der Umsatz des renommierten Osnabrücker Unternehmens betrug insgesamt 926 Millionen Euro. Die Felix Schoeller Group entwickelt, produziert und vermarktet Spezialpapiere für fotografische Anwendungen, für Digitaldrucksysteme, für den Verpackungsmarkt, für selbstklebende Anwendungen sowie für die Möbel- und Holzwerkstoff- und die Tapetenindustrie. Neben dem Standort Osnabrück (Hauptsitz) fertigt die Felix Schoeller Group an vier weiteren deutschen Standorten in Weißenborn und Penig (Sachsen) sowie in Titisee-Neustadt (Baden-Württemberg) und Günzach (Bayern). Darüber hinaus ist die Felix Schoeller Group mit Produktionsstandorten in den USA, Kanada sowie mit Joint-Ventures in Russland, Indien und China vertreten. Hinzu kommen Repräsentanzen in Sao Paulo, Tokyo, Shanghai, Kuala Lumpur, Melbourne, Moskau und Paris.

Pressekontakt:

Hans-Joachim Graef

graef@konsequent-pr.de

+49 171 770 3592

konsequent Graef/Sutthoff GbR

Kollegienwall 25

49074 Osnabrück



Bild 1: Mitarbeiterfoto Felix Schoeller Group